

Ausbau der Frequenz im Sommer Air Berlin fliegt Ziele im Irak an

BERLIN - Die zweitgrößte deutsche Fluggesellschaft Air Berlin fliegt künftig in den Irak. Die erste Maschine soll an diesem Samstag von München in die nordirakische Stadt Erbil starten, wie das Unternehmen am Donnerstag in Berlin mitteilte.

Geplant ist vorerst, alle 14 Tage jeweils im Wechsel Erbil und Sulaimanija im Nordostirak anzusteuern. Von Sommer an soll die Frequenz erhöht werden. Den Großteil der Plätze nimmt ein Reiseveranstalter ab, die übrigen sollen einzeln verkauft werden.

Die Lufthansa hatte Mitte Januar angekündigt, eine Wiederaufnahme ihrer Flüge in den Irak zu prüfen. Sofern die Umstände geklärt sind, könnten sie im Sommer starten.